

Schaumstoff trifft Kunstprojekt

Schaumstoff von Eurofoam bei Linzer Klangwolke groß in Szene gesetzt

Mehr als 470 überlebensgroße Tiere aus Schaumstoff bevölkern am 5. September 2009 die Innenstadt von Linz. Sie gehören zu den Hauptdarstellern der visualisierten Klangwolke, bei der der Mythos der großen Flut im Mittelpunkt steht. Eurofoam aus Kremsmünster unterstützt mit weiteren Sponsoren dieses Kulturprojekt. Das Unternehmen fertigte die einzelnen Teile für die Tiere nach der Vorlage des bekannten südafrikanischen Figurenbauers Roger Titley.

Kremsmünster, 31. August 2009. – Dieser Auftrag geht in die Geschichte von Eurofoam, dem europaweit führenden Schaumstoffproduzenten aus Kremsmünster in Oberösterreich, ein. „Wir produzierten die Zuschnitte für 475 Tiere aus Polyethylen-Schaumstoff“, erklärt Manfred Marchgraber, Geschäftsführer von Eurofoam. Die Vorlagen für die riesigen Elefanten, Seepferdchen, Nashörner, Gottesanbeterinnen oder Warzenschweine stammen von Roger Titley, einem Künstler und Cartoonisten aus Südafrika. Titley hat sich mit seinen Fantasiepuppen vor allem in der Werbung einen Namen gemacht. „Das höchste Tier ist eine vier Meter hohe Giraffe“, so Marchgraber. Da die Tiere am 5. September bereits ab 15 Uhr von Menschen bewegt durch Linz spazieren, dürfen die Kreationen keinesfalls höher als die Oberleitungen der Stadt sein. Insgesamt werden Modelle von mehr als 40 verschiedenen Tierarten zu bewundern sein.

Einschulung in Südafrika

Zehn Studenten der Linzer Kunstuniversität ließen sich in der Heimat Roger Titleys, in Südafrika, in die Geheimnisse des Modellbaus einweihen. Mit Unterstützung vieler freiwilliger Helfer wurden die bis ins Detail nachgestellten Tiere aus Schaumstoff in

unzähligen Stunden mühevoll zusammengebaut. Am 5. September verkünden Propheten in der Komposition „Flut“ von Dick van der Harst ungewöhnliche Zukunftsbilder, Scharen von Tieren strömen durch die Stadt. Um 21 Uhr wird das Ufer der Donau zum Schauplatz eines Dramas zwischen Untergang und Rettung. Mit Videoprojektionen, Live-Musik und einem Feuerwerk setzt Regisseur Airan Berg das Werk eindrucksvoll in Szene. Die Tiermodelle werden mit UV-Farbe beschichtet, sodass sie am Abend gut zur Geltung kommen. „Schaumstoff ist heute ein begehrtes Material für Kunstprojekte“, freut sich Marchgraber über die kreativen Einsatzbereiche.

Schaumstoff vielseitig einsetzbar

Für das Kunstprojekt anlässlich der Linzer Klangwolke verwendete Eurofoam Polyethylen-Schaumstoff. Dieser eignete sich aufgrund seiner Stabilität und Festigkeit hervorragend für die Umsetzung des Projektes. „Die Kombination von langjähriger Erfahrung, ständiger Weiterentwicklung und innovativen Produkten ist die Basis des Erfolges von Eurofoam“, sagt Marchgraber. Das breite Spektrum reicht vom millimetergenauen Zuschnitt, über maßgeschäumte Qualitäten bis hin zu hoch entwickelten Schaumstoffen und Lösungen für Schalldämmung sowie Verpackungen.

Corporate Data

Die Eurofoam Gruppe hat 42 Betriebe in 16 Ländern Zentral- und Osteuropas. Das Unternehmen produziert und verarbeitet Polyurethan-Weichschaumstoffe. Im Jahr 2008 erzielte die Eurofoam Gruppe mit insgesamt 2.550 Mitarbeitern 455 Millionen Euro Umsatz. In Österreich ist Eurofoam durch die Eurofoam GmbH Österreich an fünf Standorten vertreten (Kremsmünster, Linz, Graz, Innsbruck, Wien). Die Eurofoam GmbH Österreich beschäftigt 328 Mitarbeiter und setzte im Jahr 2008 88,1 Millionen Euro um.

Weitere Informationen unter: **www.eurofoam.at**

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Kommhaus – Media Enterprise
Altausseeer Straße 220
8990 Bad Aussee / Austria
Tel.: +43 3622 55344-0
Fax: +43 3622 55344-17
E-Mail: presse@mediaenterprise.at